

Jahresbericht 2014 der Bibliothek im Bildungszentrum Markdorf



Bibliothek im Wandel

Seit über 30 Jahren besteht die Bibliothek im Bildungszentrum Markdorf. Sie erfüllt sowohl die Aufgabe einer Schulbücherei für das BZM als auch die einer öffentlichen Bibliothek für die Stadt Markdorf. Daher befindet sie sich als Gemeinschaftsprojekt in der Trägerschaft des Bodenseekreises sowie der Stadt Markdorf.

Von einer kleinen, eher an den Schulunterrichtsfächer orientierten Bücherei hat sie sich zu einem modernen Bibliotheksbetrieb gewandelt, der dem Informations- und Unterhaltungsbedarf der heutigen Gesellschaft gerecht wird. Was geblieben ist, ist das hohe Engagement der ehrenamtlichen Hilfskräfte, über 40 Personen unterstützen momentan das Angebot und den Betrieb der Bibliothek durch Ihre Mithilfe.



Foto: Wolfgang Unterricker

Angebote der Bibliothek

Über 2500 KundenInnen nutzen regelmäßig das Angebot der Bibliothek Markdorf. Neben den 2200 Zeitschriften, 7000 Romane und Krimis und 1300 Hörbüchern liegen bei den Erwachsenen vor allem Reiseführer sowie Hobbybücher im Ausleihrend.

Die Musikabteilung mit über 2000 Musik-CDs und die DVD-Abteilung mit 2200 Filmen wird besonders gerne von den Jugendlichen frequentiert. Neu geschaffen wurde der Bereich „Junge Belletristik“ und „Junge Krimis“, um das Leseangebot für diese Altersstufe zu fokussieren.

Familien mit kleinen Kindern finden unter den über 1400 Bilderbüchern sicher genug „Vorlesefutter“, neu hinzugekommen sind in dieser Abteilung fremd- und zweisprachige Bilderbücher sowie audiodigitale Lernsysteme. (z.B. TipToi-Bücher.)

Regionale und überregionale Tageszeitungen zum Lesen in der Bibliothek runden das Angebot ab.

Ausländische MitbürgerInnen finden eine Kurzinformation in verschiedenen Sprachen zur Bibliotheksbenutzung sowohl auf der Homepage der Bibliothek als auch auf Handzettel im Tresenbereich. Der Bereich „Deutsch für AusländerInnen“ wird stetig aktualisiert und ergänzt.



Vorlesezeit in der Bibliothek

Jeden Samstag von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr lesen Lesepaten der Kinderstiftung Bodenseekreis im Obergeschoß der Bibliothek spannende Geschichten vor. Über 1100 Kinder haben hier seit Dezember 2012 zugehört.

Auch am Projekt „Lesestart“ nimmt die Bibliothek Markdorf teil. Jeden ersten Mittwoch im Monat wird von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr für „Unter-Dreijährige“ vorgelesen. Darüber hinaus erhalten Sie in der Bibliothek die Lesestart-Sets der Stiftung Lesen für unter Dreijährige mit dem beliebten Bilderbuch „Henriette Bimmelbahn“ von James Krüss.

Bibliothek in Zahlen:

Bestand	Ausleihe			
	2014	2013	2014	2013
Belletristik inkl. fremdsprach. Lit.	8.362	8.562	25.652	24.719
Sachliteratur	20.246	23.712	28.807	27.303
Jugend-Romane + Sachbücher	10.646	10.167	46.754	45.014
CDs/DVDs gesamt	10.477	9.566	89.859	88.430
Zeitschriften (Hefte)	2.848	3.330	7.677	7.638
Gesamt in Freihandaufstellung	52.579	53.337	198.749	193.104
Archiv/Klassensätze	16.673	15.351	3.511	3.326
Gesamt	69.252	68.688	202.260	196.430
Neuzugänge Medien	5.606	5.673		
Neuanmeldungen (Extern)	341	392		
Neuanmeldungen (Gesamt)	701	691		
Benutzer (Extern)	2.174	2.089		
Benutzer /Gesamt	3.868	3.836		

Seit dem Umzug 2007 in das neue Gebäude am BZM Ost bei der Bahnunterführung haben sich die Ausleihzahlen jedes Jahr um ca. 10 % gesteigert. Über 80% der Ausleihen erfolgen mittlerweile durch externe Kunden der öffentlichen Bibliothek.

Spezielle Angebote für Schulen und Kindergärten

Die Bibliothek erstellt und leiht Medienkisten zu bestimmten Themen aus, führt Klassen- und Gruppenführung durch und bietet die Möglichkeit, den Bibliotheksführerschein nach den Vorgaben des Regierungspräsidiums Tübingen zu machen.

Für SchülerInnen und Lehrkräfte des BZM stellt die Bibliothek Klassenlektüren und Lektürehilfen für alle Schularten und Jahrgänge zur Verfügung.

Veröffentlichungen der Bibliothek

Neuerwerbungen der Bibliothek finden Sie regelmäßig in der örtlichen Presse sowie im Amtsblatt der Gemeinde Markdorf, gleichfalls Buchbesprechungen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Wesentliche Neuerungen und Änderungen der Öffnungszeiten werden aktuell in der Presse und auf der Homepage der Bibliothek veröffentlicht.

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen der Bibliothek

(von links nach rechts: Uschi Hütz, Beatrix Unterricker, Kornelia Schaub (Leiterin), Heike Fischer, Ursula Prinz)



Foto: Wolfgang Unterricker